

## Heimatmuseen der Lusatia-Vereine

### 1. Demitz-Thumitz (Gebirgsverein):

Ortsmuseum in der neuen Schule. Nach Neuordnung werden die Besuchszeiten bekanntgegeben. Leitung: Schulleiter Friedrich. — In der Bahnhofswirtschaft steht noch eine dem Verein gehörige Steinsammlung.

### 2. Ebersbach (Humboldtverein):

Museum in der Humboldtstraße.

### 3. Gibau (Humboldtverein):

Museum auf dem Beckenberg. Gesteins-, Hölzer-, Münzen-, Insekten-, Vögel-, Waffen-, Altertums- und völkerkundliche Sammlungen. Geöffnet Sonn- und Feiertags ab 3 Uhr. — Wochentags Anmeldung beim Bergwirt Dreßler oder bei Berufsschullehrer Ebert.

### 4. Großschönau (Caronia):

Krumbholzmuseum in der Zentralschule. Begründet 1905 unter finanzieller Unterstützung von Prof. Karl Krumbholz. Naturkundliche Abteilung — Völkerkunde — Ortskundliche Abteilung (alte Damaste, Flurkarten, Gemälde und Stiche von E. Schenau, kirchliche Altertümer u. a.) — Münzsammlung — Weberstübchen mit Damastwebstuhl von 1834 und schönem Ofen.

Geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat von 2—4 Uhr,

sonst Anmeldung bei Schulleiter Werner oder Hausmeister Apelt.

### 5. Reichenau (Gebirgsverein):

Ortsmuseum, seit 1926 im Gemeindeamt. Altertümer, vorgeschichtliche Funde usw. 5 Zimmer. Leiter zur Zeit Apotheker Carl Schröder.

### 6. Reichenbach (Vereinigung für Heimatkunde):

Heimatmuseum im städt. Neubau Nieskyer Straße. 3 Zimmer. — Geöffnet Sonntag von 1/2 11—12 Uhr, sonst Anmeldung bei Schuhmachermeister. Nicht, Görliger Straße.

### 7. Ramez (Gebirgsverein):

Museum auf dem Hutberg. Abt.: Schmetterlinge, Vögel, Gesteine, vorgeschichtliche Funde. Dauernd geöffnet.

### 8. Reichenersdorf (Humboldtverein):

Humboldtmuseum in der neuen Fachschule im Aufbau begriffen. Obmann: Oberlehrer Zeise.

### 9. Neugersdorf (Naturwissenschaftlicher Verein):

Sammlungen bei Oberlehrer Junghans untergebracht. Geeigneter Raum von Stadtverwaltung erbeten.



Damastwebstuhl aus dem Jahre 1834



Weberstübchen aus dem Krumbholz-Museum Großschönau